



10. JUNI 1971

Akten Nr.

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES
DES KANTONS SOLOTHURN

VOM

4. Juni 1971

Nr. 2981

Mit Beschluss Nr. 4545 vom 4. September 1970 hat der Regierungsrat die von der Einwohnergemeinde Hägendorf unterbreitete Baulandumlegung "Industriegebiet Ost" grundsätzlich genehmigt. Die Gemeinde wurde beauftragt, die Landumlegung vermessen und vermarken zu lassen; diesem Auftrag ist sie nachgekommen. Einsprachen gegen die Landumlegung liegen keine vor. Der definitiven Genehmigung steht daher nichts im Wege. Die Gebührenbefreiung wurde schon anlässlich der grundsätzlichen Genehmigung ausgesprochen. Eine Genehmigungsgebühr ist ebenfalls schon erhoben worden.

Es wird

beschlossen:

1. Die Baulandumlegung "Industriegebiet Ost" der Einwohnergemeinde Hägendorf wird im Sinne von § 5 der Verordnung über die Umlegung oder Zusammenlegung von Bauland, gestützt auf den vorgelegten Plan mit Eigentümer- und Flächenverzeichnis sowie des Dienstbarkeitenverzeichnisses, definitiv genehmigt.
2. Die Amtschreiberei Olten-Gösgen, Olten, wird beauftragt, den neuen Besitzstand im Grundbuch einzutragen.
3. Die Genehmigungsgebühr wird, weil bereits mit Regierungsratsbeschluss Nr. 4545 vom 4. September 1970 erhoben, nicht mehr berechnet.

Der Staatsschreiber

Bau-Departement (4), mit Akten

Kant. Hochbauamt (2)

Kant. Tiefbauamt (2)

Kant. Planungsstelle (2), mit 1 gen. Plan und 1 Dienstbarkeiten-
verzeichnis

Jur. Sekretär des Bau-Departementes (Rz)

Kreisbauamt II, Olten, mit 1 gen. Plan

Amtschreiberei Olten-Gösgen, Olten, (2) mit 1 gen. Plan und
1 Dienstbarkeitenverzeichnis

Ammannamt der Einwohnergemeinde Hägendorf (2), mit 1 gen. Plan
und 1 Dienstbarkeitenverzeichnis

Amtsblatt (Publikation von Ziff. 1 des Dispositivs)

90/22

fa

D I E N S T B A R K E I T E N V E R Z E I C H N I S

A l t e r B e s i t z s t a n d

B A U L A N D U M L E G U N G H A E G E N D O F F

I n d u s t r i e g e b i e t O s t

D I E N S T B A R K E I T E N V E R Z E I C H N I S

A l t e r B e s i t z s t a n d

B A U L A N D U M L E G U N G H A E G E N D O R F

I n d u s t r i e g e b i e t O s t

Legende

L. = Last

R. = Recht

Kf. = Kauf

Schkg. = Schenkung

GK-Nr. = Erbgang, Abtretungsvertrag

B. = Beleg

Anm. = Anmeldung (Dienstbarkeitenbereinigung)

GB-Nr. = Grundbuch-Nummer

GB-Nr.	Dienstbarkeiten, Vor- und Anmerkungen	Begründungsakt
451	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht über Nr. 455, 478	Anm. 69/1924
452	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht über Nr. 455	Anm. 68/1924
453	leer	
454	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht über Nr. 455 L. Nutzniessungsrecht z.G.d. Rötheli geb. Rötheli Paulina, 1888, Theodors Wwe., in Hügendorf	Anm. 66/1924 Inv. 20.2.46
	<u>Anmerkungen:</u> Landwirtschaftliche Liegenschaft Belastungsgrenze Fr. 670.--	B. 2/1952 B. 11/1952
455	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 454 L. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 452 L. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 451	Anm. 66/1924 Anm. 68/1924 Anm. 69/1924
462	leer	

GB-Nr.	Dienstbarkeiten, Vor- und Anmerkungen	Begründungsakt
464	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Beschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 466 L. Unbeschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 465 R. Unbeschr. Geh- und Fahrrecht über Nr. 1223 <u>Vormerkung:</u> Rückkaufsrecht bis 31.10.1977 für Fr. 102'990.-- plus event. Zins z.G.d. Einwohnergemeinde Hägendorf	Anm. 159/1924 Anm. 309/1924 Anm. 359/1924 Kf. 226/1968
465	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Beschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 466 R. Unbeschr. Geh- und Fahrrecht über Nr. 464, 1223	Anm. 159/1924 Anm. 309/1924
466	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Beschr. Geh- und Fahrrecht über 464, 465, 1223	Anm. 159/1924
467	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Nutzniessungsrecht z.G.d. Aeberhard Cäsar, 1892, Rudolfs sel., Landwirt, in Rickenbach	Kf. 191/1960
469	leer	
471	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Wegrecht über Nr. 1223 <u>Vormerkung:</u> Rückkaufsrecht bis 31.10.1977 für Fr. 125'950.-- plus event. Zins z.G.d. Einwohnergemeinde Hägendorf	Anm. 23/1924 Kf. 226/1968

GB-Nr.	Dienstbarkeiten, Vor- und Anmerkungen	Begründungsakt
472	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Beschr. Geh- und Fahrrecht über Nr. 1223	Anm. 311/1924
	<u>Vormerkung:</u> Rückkaufsrecht bis 31.10.1977 für Fr. 174'620.-- plus event. Zins z.G.d. Einwohnergemeinde Hägendorf	Kf. 226/1968
478	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Beschr. landw. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 451 R. Bewässerungsrecht z.L. Nr. 1393 und 1537	Anm. 69/1924 Anm. 99/1924
480	<u>Dienstbarkeiten</u> R. Wegrecht z.L. Nr. 1537	Kf. 235/1952
	<u>Anmerkungen:</u> Landw. Liegenschaft Belastungsgrenze Fr. 3'250.--	B. 62/1948 B. 99/1948
1223	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Wegrecht z.G. Nr. 471 L. Beschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 466 L. Unbeschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 465 L. Unbeschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 464 L. Beschr. Geh- und Fahrrecht z.G. Nr. 472	Anm. 23/1924 Anm. 159/1924 Anm. 309/1924 Anm. 359/1924 Anm. 311/1924

GB-Nr.	Dienstbarkeiten, Vor- und Anmerkungen	Begründungsakt
--------	---------------------------------------	----------------

1224	<u>Vormerkungen</u> Gewinnbeteiligungsrecht z.G.d. Miterben	Inv. 23.12.48
------	--	---------------

Anmerkungen:

Landwirtschaftliche Liegenschaft	B. 129/1948
Belastungsgrenze Fr. 9'660.--	B. 177/1948

1393	<u>Dienstbarkeiten</u> L. Bewässerungsrecht z.G. Nr. 478	Anm. 99/1924
------	---	--------------

L. Nutzniessungsrecht z.G.d. Ackermann geb. Grütter Emilie, 1901, Verners Wwe., in Hägendorf	GK 15/1955
---	------------

R. & L. Grenzbaurecht z.L. & z.G. Nr. 1537	Kf. 617/1963
--	--------------

Anmerkungen:

Unentgeltliches Anbaurecht des zuletzt Bauenden an die Brandmauer des zuerst Bauenden gegenüber GB Nr. 1537	Kf. 617/1963
--	--------------

1548	leer
------	------



Vom Regierungsrat durch heutigen
Beschluss Nr. 2981 genehmigt.

Solothurn, den 4. Juni 1977

Der Staatsschreiber:

Dr. A. Röllin



Kantonale Planungsstelle SOLOTHURN
- 7. SEP. 1970
Akten Nr.

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES
DES KANTONS SOLOTHURN

grundsätzl. Genehmigen

VOM

4. September 1970

Nr. 4545

Mit Schreiben vom 25. August 1970 unterbreitet der Gemeinderat von Hägendorf dem Regierungsrat einen Plan mit Eigentümer- und Flächenverzeichnis sowie ein Verzeichnis der Dienstbarkeitenbereinigungen der Baulandumlegung "Industriegebiet Ost". Der Plan mit den dazugehörigen Verzeichnissen wurde ordnungsgemäss vom 20. April bis 19. Mai 1970 aufgelegt. Gegen die Baulandumlegung wurden innert nützlicher Frist 7 Einsprachen erhoben. Mit Beschluss vom 8. Juni 1970 hiess der Gemeinderat hievon 6 gut. Auf dem Verhandlungswege konnte die noch verbleibende 7. Einsprache auf gütlichem Wege erledigt werden, so dass der Einsprecher diese mit Schreiben vom 20. August 1970 zurückzog. Somit sind aus diesem Verfahren keine Einsprachen mehr hängig und der Gemeinderat ersucht um Genehmigung der Baulandumlegung "Industriegebiet Ost".

Das Verfahren wurde formell richtig durchgeführt. Materiell sind ebenfalls keine Einwendungen mehr anzubringen. Die Landumlegung kann aufgrund des durchgeführten Verfahrens grundsätzlich genehmigt werden. Die Gemeinde Hägendorf wird aufgefordert, die Vermarchung und Vermessung durchführen zu lassen und dem Regierungsrat im Sinne von § 5 der Verordnung über die Umlegung oder Zusammenlegung von Bauland zur definitiven Genehmigung vorzulegen. Dem Genehmigungsgesuch sind 4 auf Leinwand aufgezeichnete Pläne mit gleichvielen Flächen-, Eigentümer- und Dienstbarkeitsverzeichnissen beizulegen.

Es wird

beschlossen:

1. Die Baulandumlegung "Industriegebiet Ost" der Einwohnergemeinde Hägendorf wird grundsätzlich genehmigt.
2. Die Einwohnergemeinde Hägendorf wird beauftragt, die in Ziffer 1 genannte Baulandumlegung vermessen und vermarken zu lassen. Die Pläne sind auf Leinwand aufgezogen in 4 Exemplaren sowie mit gleichvielen Eigentümer-, Flächen- und Dienstbarkeitsverzeichnissen dem Regierungsrat zur definitiven Genehmigung zu unterbreiten.
3. Für die durch das Unternehmen bedingten grundbuchlichen Eintragungen, Abänderungen und Löschungen werden keine Grundbuch- und andere Amtschreiberegebühren und für die Eigentumsübertragungen keine Handänderungsgebühren und Gewinnsteuer bei der Staats- und Gemeindesteuer erhoben.

Genehmigungsgebühr Fr. 15.-- (Staatskanzlei Nr. 718)

Der Staatsschreiber

Bau-Departement, mit Akten (4)
Kant. Hochbauamt (2)
Kant. Tiefbauamt (2)
Kant. Planungsstelle (2)
Jur. Sekretär des Bau-Departementes (Rz)
Kant. Finanzverwaltung (2)
Kant. Steuerverwaltung (2)
Kreisbauamt II, Olten
Amtschreiberei Olten-Gösgen, Olten (2)
Ammannamt der Einwohnergemeinde Hägendorf (2)